



# Entwicklungsperspektiven Lötschberg-/Simplonachse

Güterverkehrsreise Bahnjournalisten | Novara, 17. September 2014

Dr. Ulrich Schäffeler, Leiter Netzentwicklung, BLS Netz AG, Bern



# Entwicklungsperspektiven Lötschberg-/Simplonachse

## Thesen

1. Die Lötschberg-/Simplonachse ist auch nach Eröffnung des GBT von grosser Bedeutung für den alpenquerenden Güterverkehr!
2. Investitionen in die Lötschberg/Simplonachse generieren einen grossen Nutzen!

# Kernaussagen

## **Nachfragewachstum**

Das erwartete Nachfragewachstum im Korridor lässt sich nur mit der Kapazität beider Achsen bewältigen

## **Achsenredundanz**

Aufgrund der topographischen Besonderheiten sind für den Korridor 1 (und 2) zwei redundante Gütertransitachsen durch die Alpen erforderlich

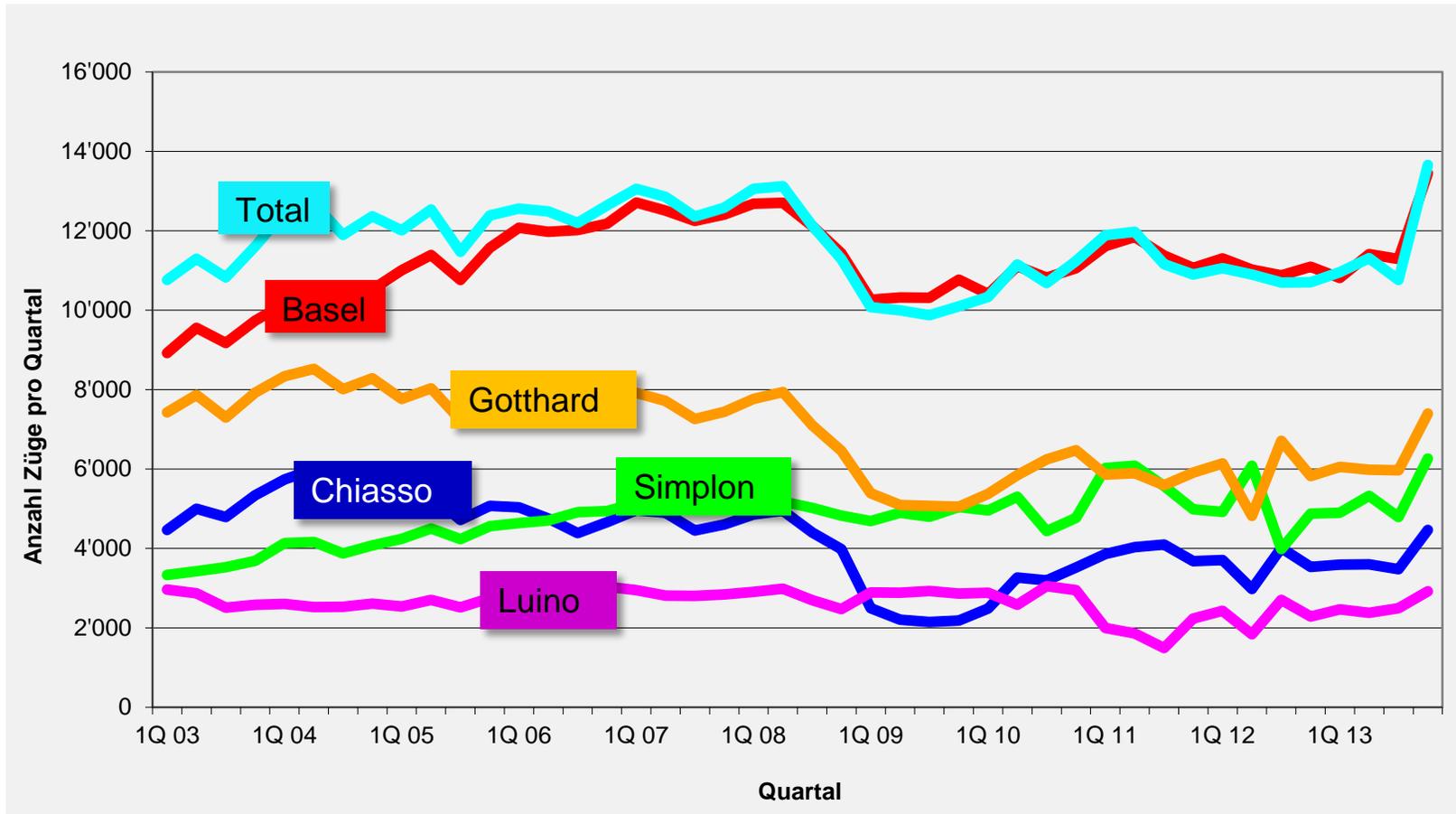
## **Direkte Verbindung**

Die Lötschberg-/Simplonachse bedient direkt die wichtigen Terminals in der wirtschaftlich bedeutende Region zwischen Turin und Mailand

## **Bestehende Infrastruktur optimal nutzen**

Die bestehenden Infrastrukturen (insb. für den 4m-Verkehr) könnten mit vergleichsweise geringem Aufwand noch besser genutzt werden

# Aktuelle Entwicklung: Nachfrage alpenquerende Güterzüge



Ca. 45% der alpenquerende Güterzüge nutzen aktuell die Lötschberg/Simplonachse

# Nachfragewachstum im Korridor

## Wirtschaftswachstum

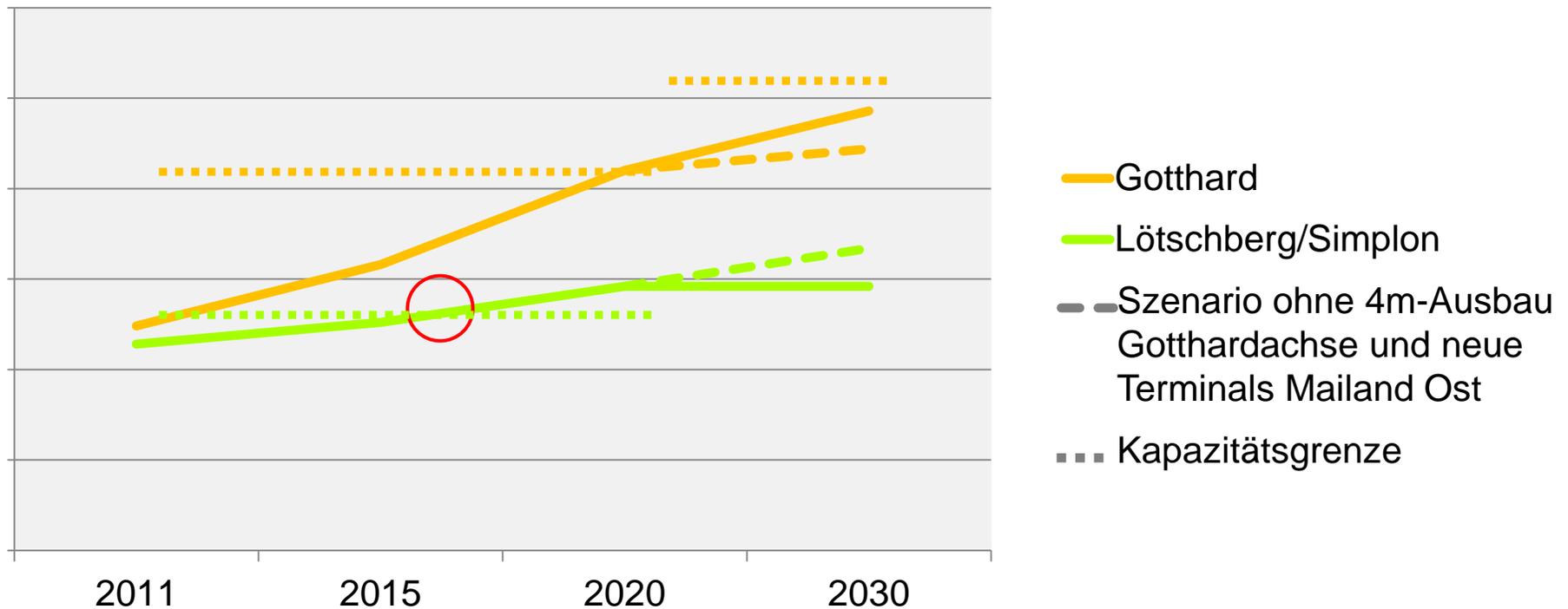
- Wirtschaftsvolumen hat sich in den letzten 10 Jahren verdoppelt
- Mit Bau von Maasvlakte 2 verdoppelt der Hafen Rotterdam seine Kapazität für Container
  - Auflage Modalsplit: 45% Binnenschiffe  
20% Schiene  
35% Strasse



Die Nachfrage auf dem Korridor 1 wird künftig weiter steigen

# Nachfrageprognose alpenquerende Güterzüge

Entwicklung der Zugzahlen im alpenquerenden Güterverkehr



Lötschberg/Simplonachse bleibt ausgelastet, Gotthardachse bietet notwendige Kapazität für langfristiges Wachstum

# Kernaussagen

## **Nachfragewachstum**

Das erwartete Nachfragewachstum im Korridor lässt sich nur mit der Kapazität beider Achsen bewältigen

## **Achsenredundanz**

Aufgrund der topographischen Besonderheiten sind für den Korridor 1 (und 2) zwei redundante Gütertransitachsen durch die Alpen erforderlich

## **Direkte Verbindung**

Die Lötschberg-/Simplonachse bedient direkt die wichtigen Terminals in der wirtschaftlich bedeutende Region zwischen Turin und Mailand

## **Bestehende Infrastruktur optimal nutzen**

Die bestehenden Infrastrukturen (insb. für den 4m-Verkehr) könnten mit vergleichsweise geringem Aufwand noch besser genutzt werden



# Topographische Besonderheit der Alpen

## Bedeutung für Korridor 1 (und Korridor 2)

- Auf den alpenquerenden Achsen muss mit Streckenunterbrüchen aufgrund der Topographie/Geologie gerechnet werden
- Der Klimawandel wird diese Problematik künftig noch verschärfen
- Dank der beiden Achsen Lötschberg/Gotthard kann auch bei Streckenunterbrüchen der Verkehr in begrenztem Umfang abgewickelt werden



**Beispiel Gurtnellen 2012**  
28 Tage Streckenunterbruch  
931 Züge wurden umgeleitet

# Kernaussagen

## **Nachfragewachstum**

Das erwartete Nachfragewachstum im Korridor lässt sich nur mit der Kapazität beider Achsen bewältigen

## **Achsenredundanz**

Aufgrund der topographischen Besonderheiten sind für den Korridor 1 (und 2) zwei redundante Gütertransitachsen durch die Alpen erforderlich

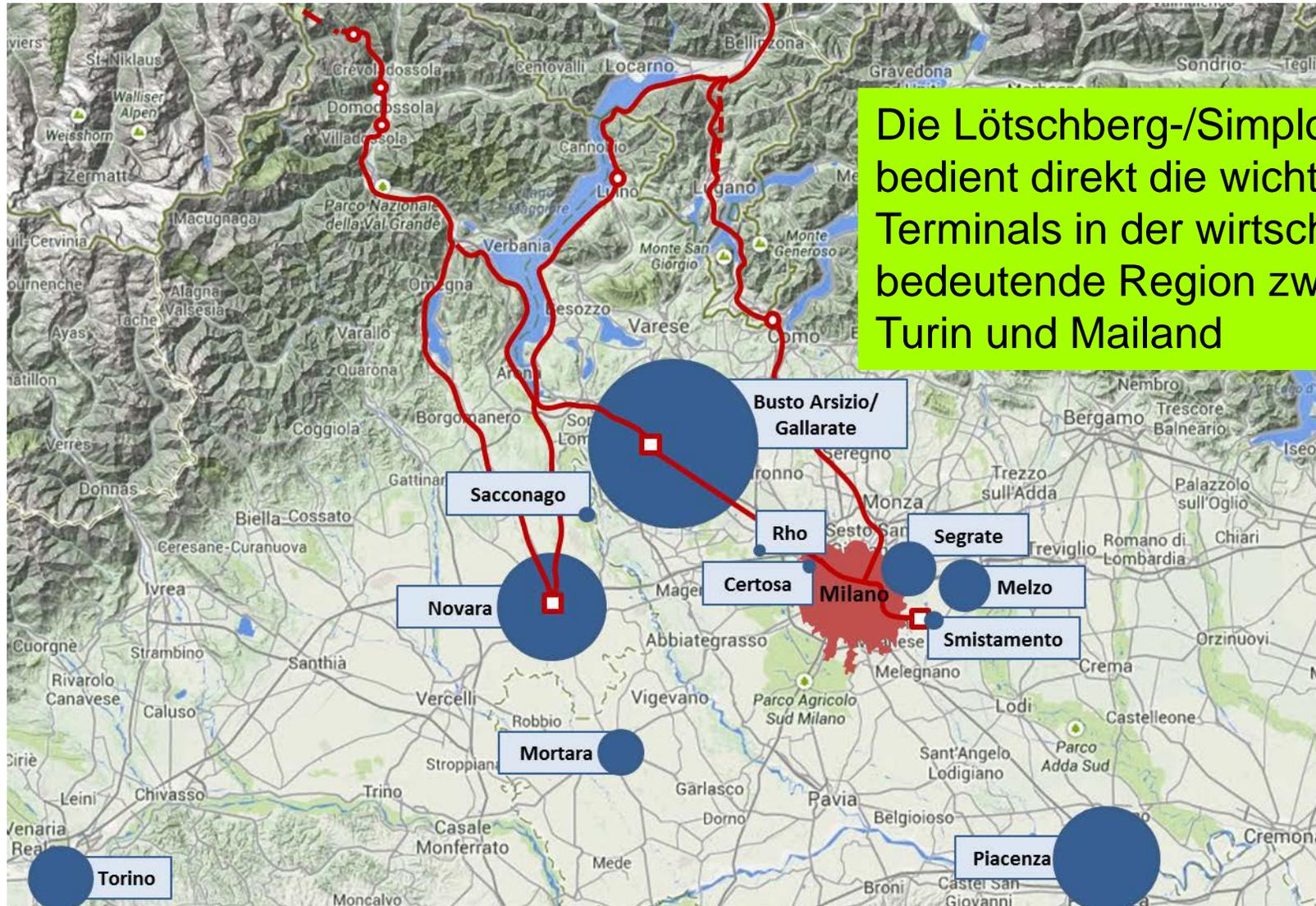
## **Direkte Verbindung**

Die Lötschberg-/Simplonachse bedient direkt die wichtigen Terminals in der wirtschaftlich bedeutende Region zwischen Turin und Mailand

## **Bestehende Infrastruktur optimal nutzen**

Die bestehenden Infrastrukturen (insb. für den 4m-Verkehr) könnten mit vergleichsweise geringem Aufwand noch besser genutzt werden

# Terminalkapazität in Norditalien



Die Lötschberg-/Simplonachse bedient direkt die wichtigen Terminals in der wirtschaftlich bedeutende Region zwischen Turin und Mailand

# Kernaussagen

## **Nachfragewachstum**

Das erwartete Nachfragewachstum im Korridor lässt sich nur mit der Kapazität beider Achsen bewältigen

## **Achsenredundanz**

Aufgrund der topographischen Besonderheiten sind für den Korridor 1 (und 2) zwei redundante Gütertransitachsen durch die Alpen erforderlich

## **Direkte Verbindung**

Die Lötschberg-/Simplonachse bedient direkt die wichtigen Terminals in der wirtschaftlich bedeutende Region zwischen Turin und Mailand

## **Bestehende Infrastruktur optimal nutzen**

Die bestehenden Infrastrukturen (insb. für den 4m-Verkehr) könnten mit vergleichsweise geringem Aufwand noch besser genutzt werden

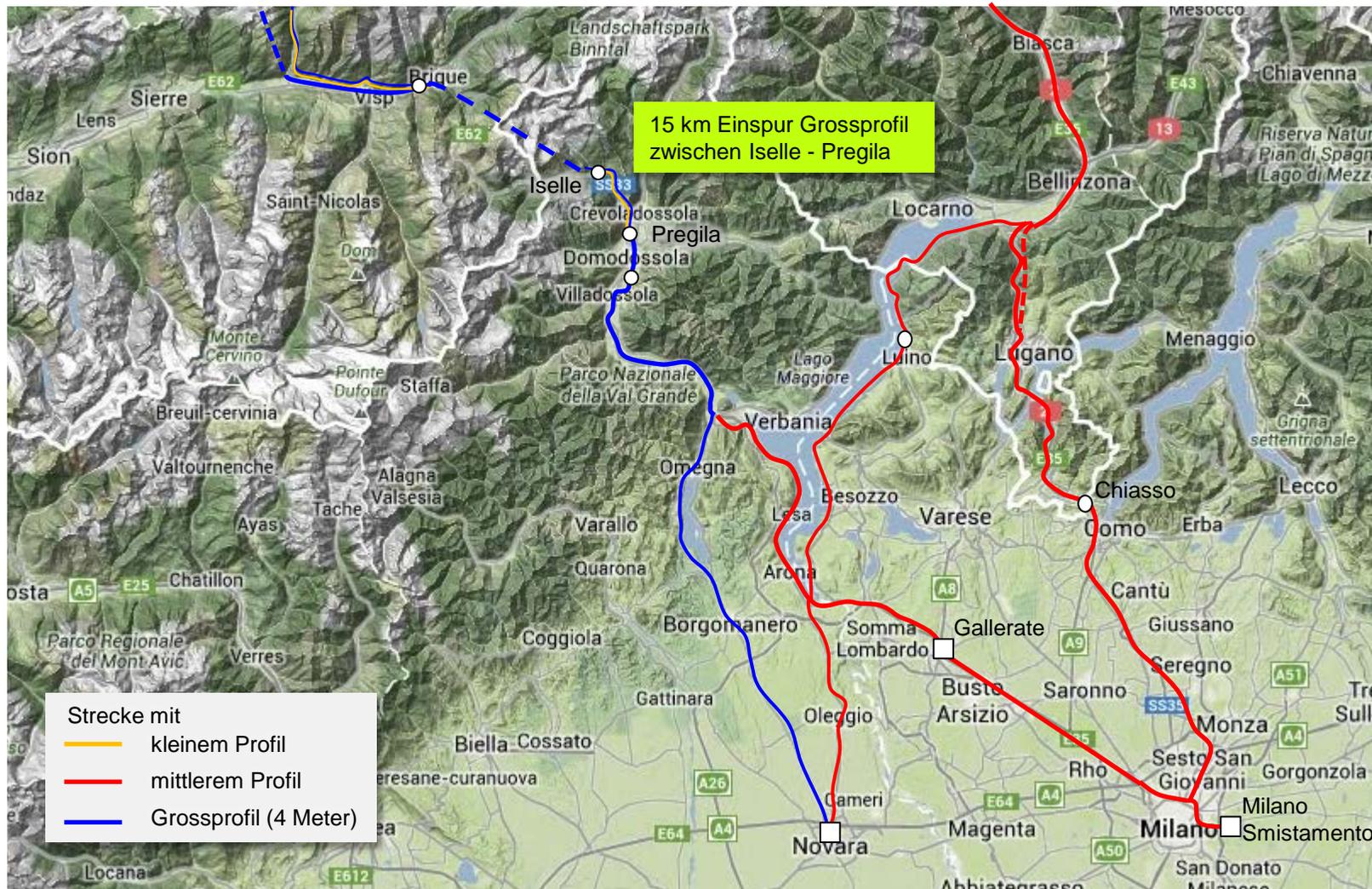
# Lötschberg-/Simplonachse



## Prioritäten beim Ausbau der Infrastruktur aus Sicht BLS

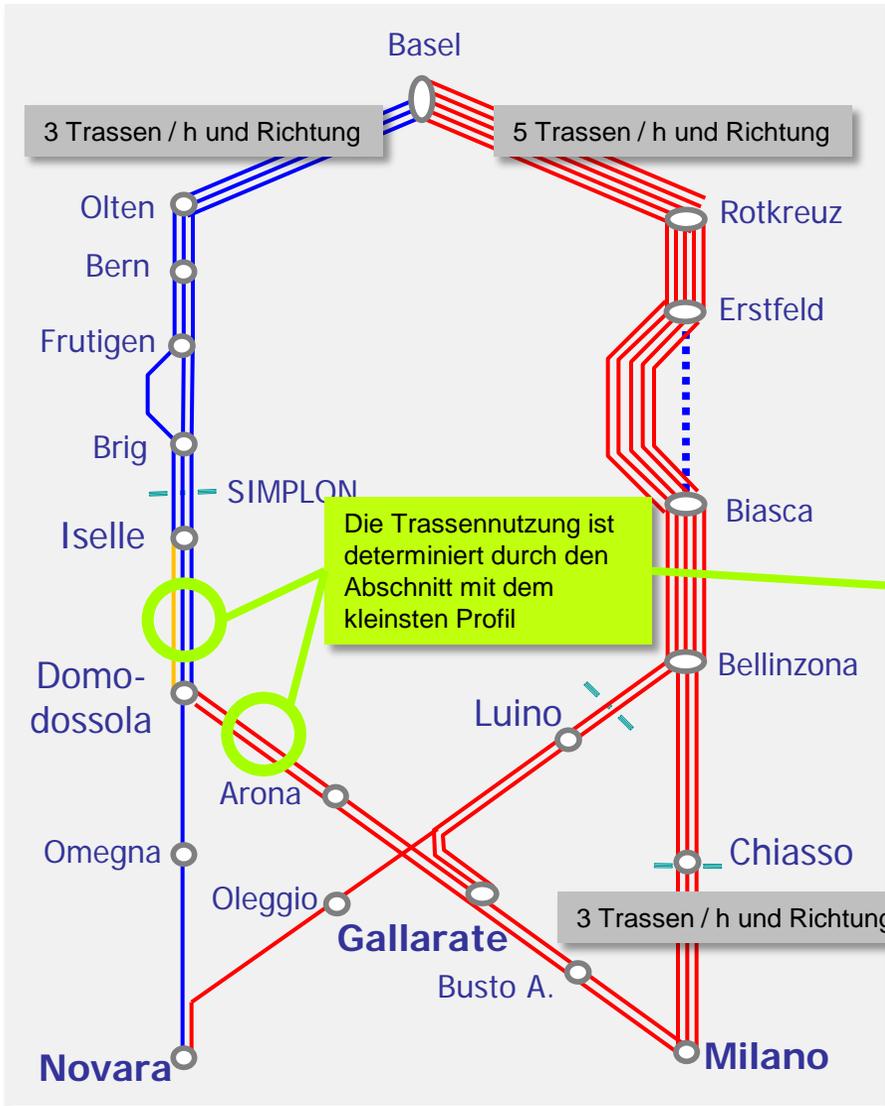
	Schweiz	Italien	Deutschland
1. Prio	Ausbau Aaretal (STEP AS 2025)	Brig–Domo: - ZFZ-Verkürzung - Doppelspurausbau Domo II - Schnellere Weichen Piattaforma Sempione (4m-Ausbau Domo–Arona)	Vierspur-Ausbau Karlsruhe-Basel
2. Prio	Ausbau LBT (STEP AS 2030)	Piattaforma Sempione (Ausbau zum Kreisverkehr)	Bessere Nutzung bestehender Infrastruktur
3. Prio	Wisenberggtunnel	Simplon-Basistunnel	

# Existierende Streckenprofile

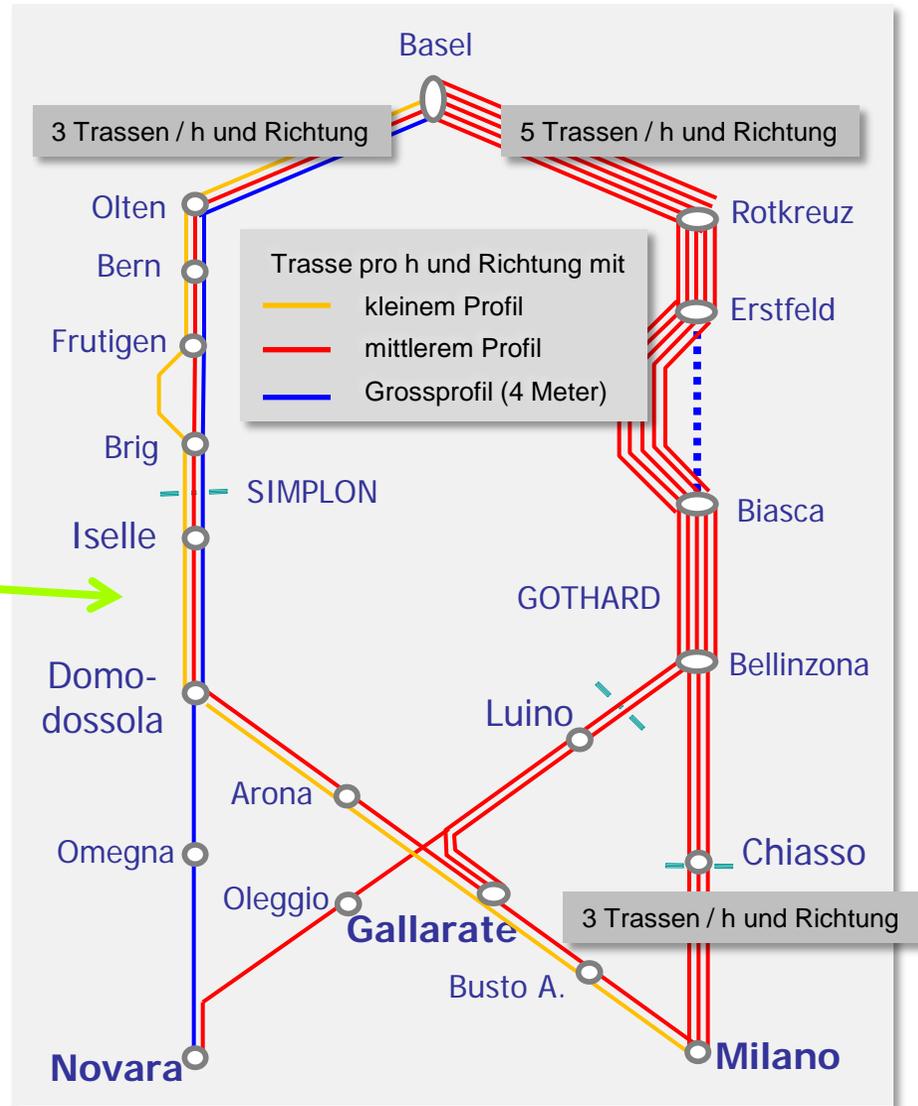


# Aktuelle Situation

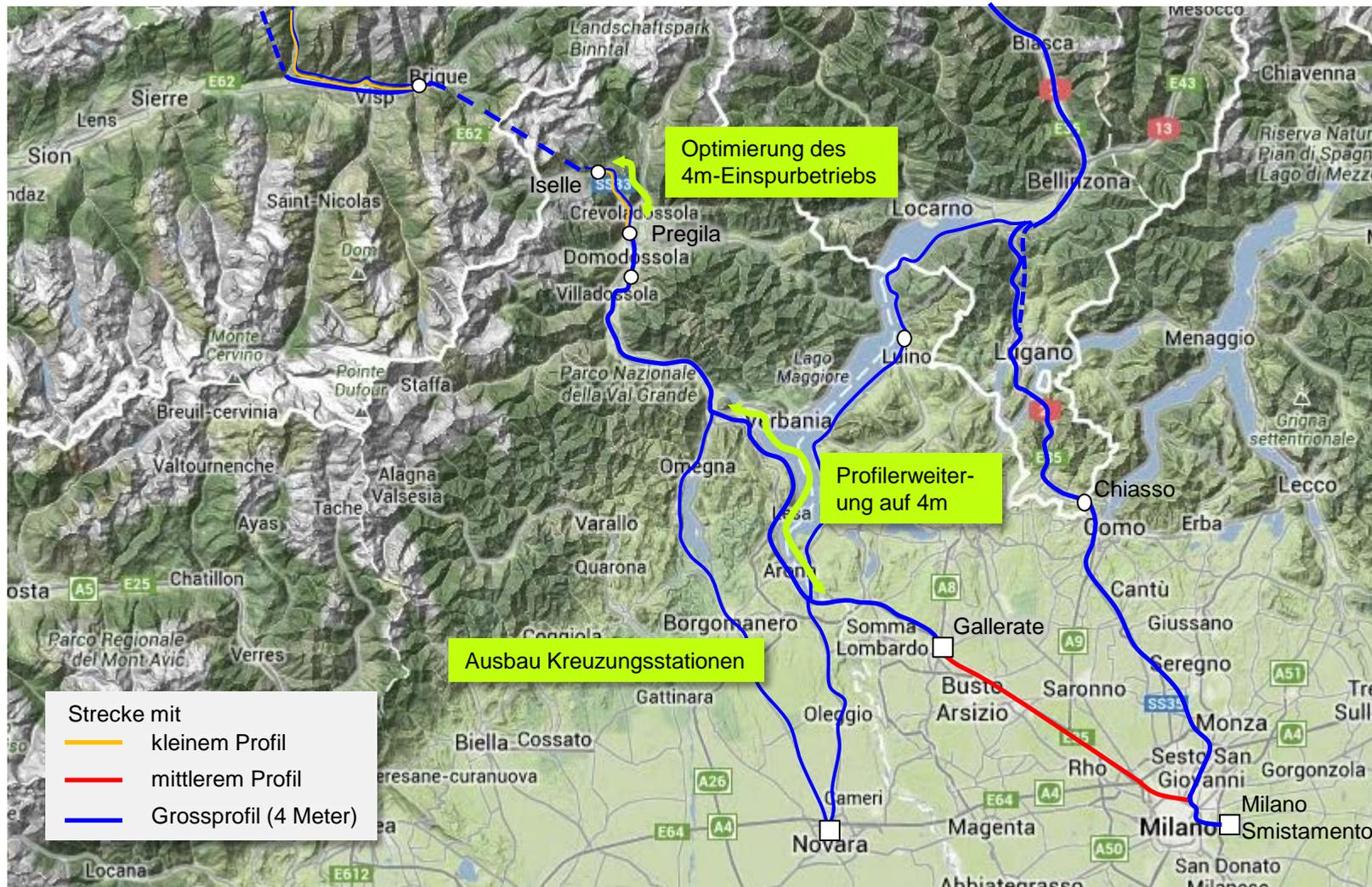
## Trassenkapazität



## Trassennutzung

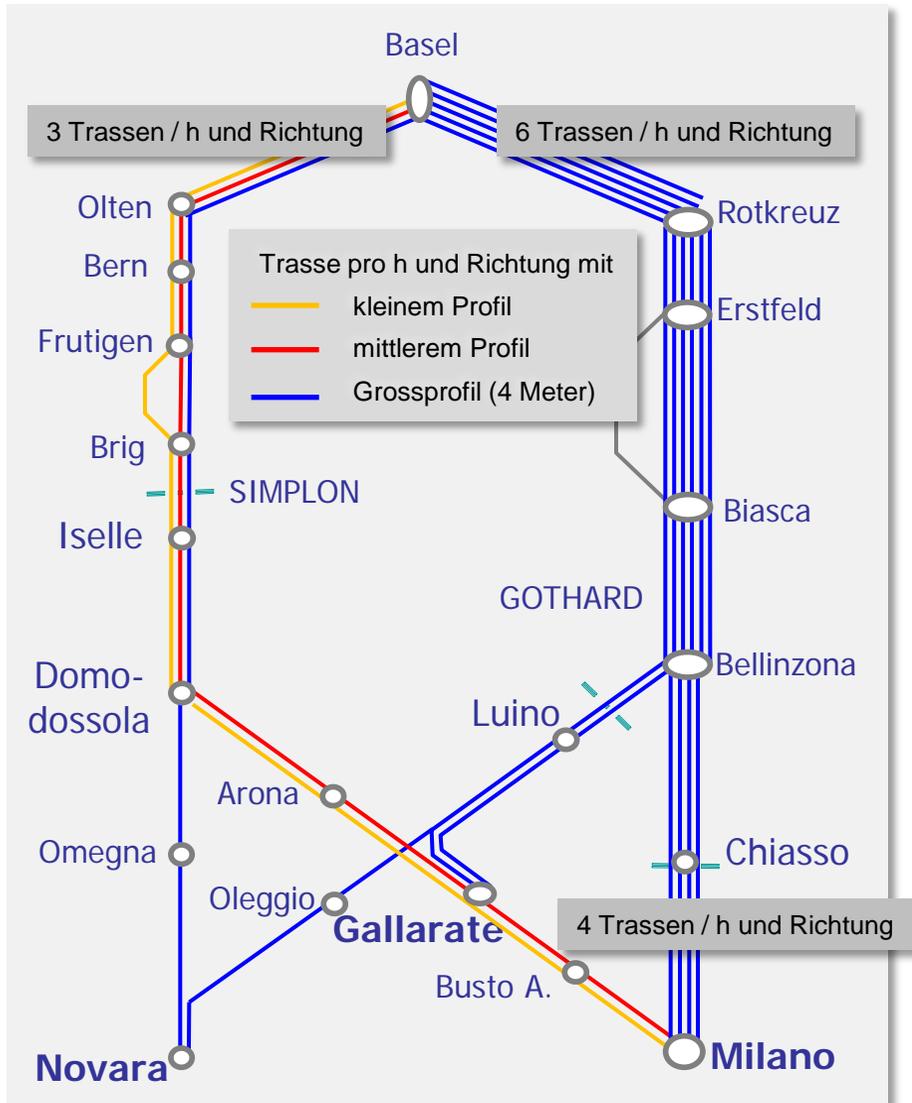


# Vorschlag Piattaforma Sempione

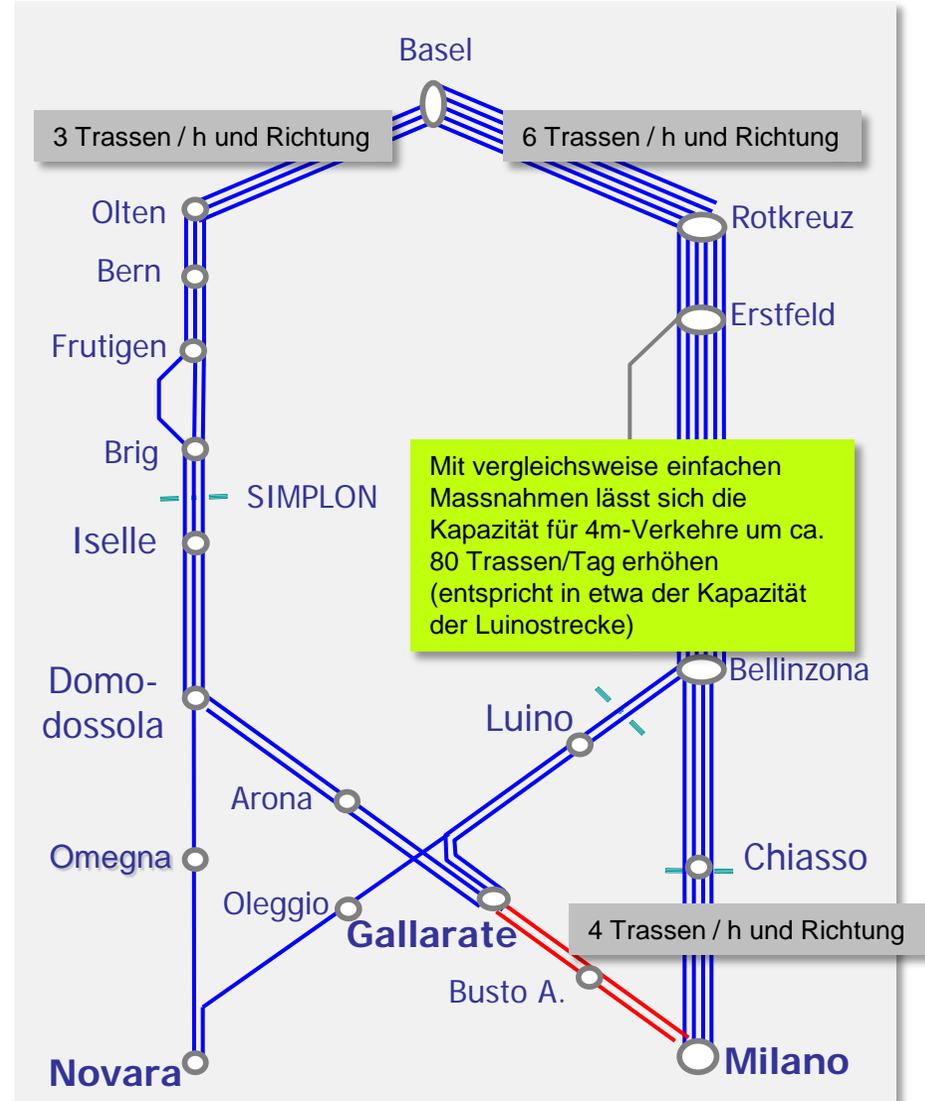


# Situation 2020

## 4m-Ausbau Gotthard



## Piattaforma Sempione



# Lötschberg-/Simplonachse



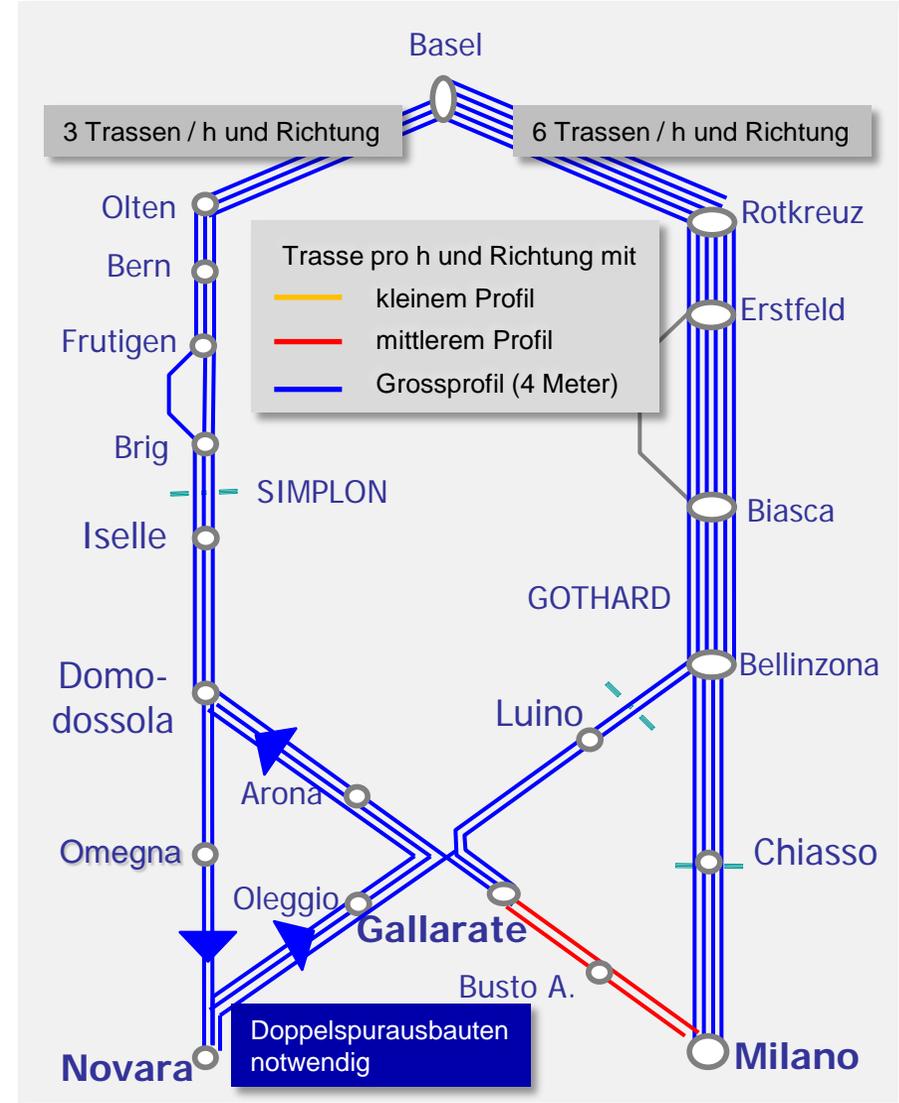
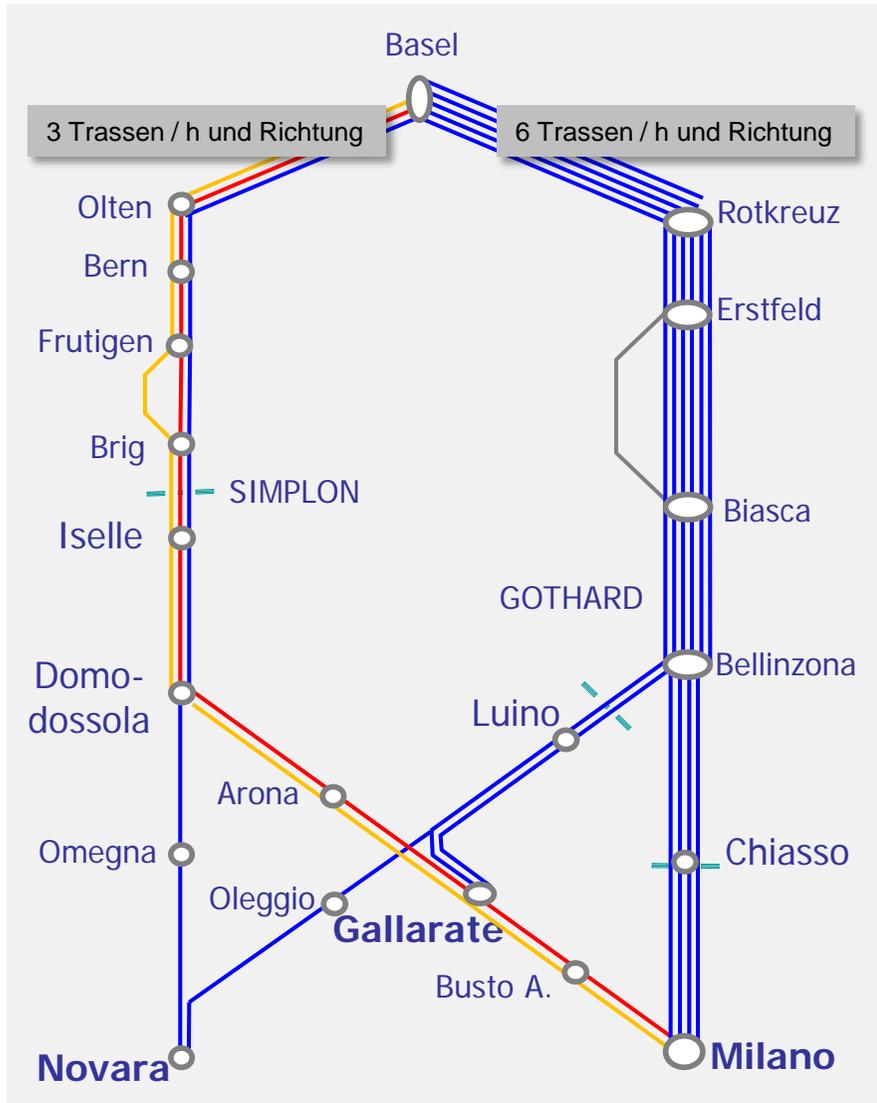
## Prioritäten beim Ausbau der Infrastruktur aus Sicht BLS

	Schweiz	Italien	Deutschland
1. Prio	Ausbau Aaretal (STEP AS 2025)	Brig–Domo: - ZFZ-Verkürzung - Doppelspurausbau Domo - Schnellere Weichen Piattaforma Sempione (4m-Ausbau Domo–Arona)	Vierspur-Ausbau Karlsruhe-Basel
2. Prio	Ausbau LBT (STEP AS 2030)	Piattaforma Sempione (Ausbau zum Kreisverkehr)	Bessere Nutzung bestehender Infrastruktur
3. Prio	Wisenbergtunnel	Simplon-Basistunnel	

# Kreisverkehr gemäss Piattaforma Sempione

ohne Investitionen

mit Kreisverkehr



# Lötschberg-/Simplonachse

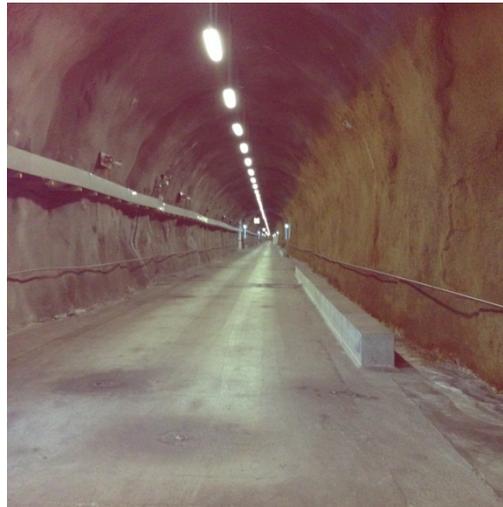
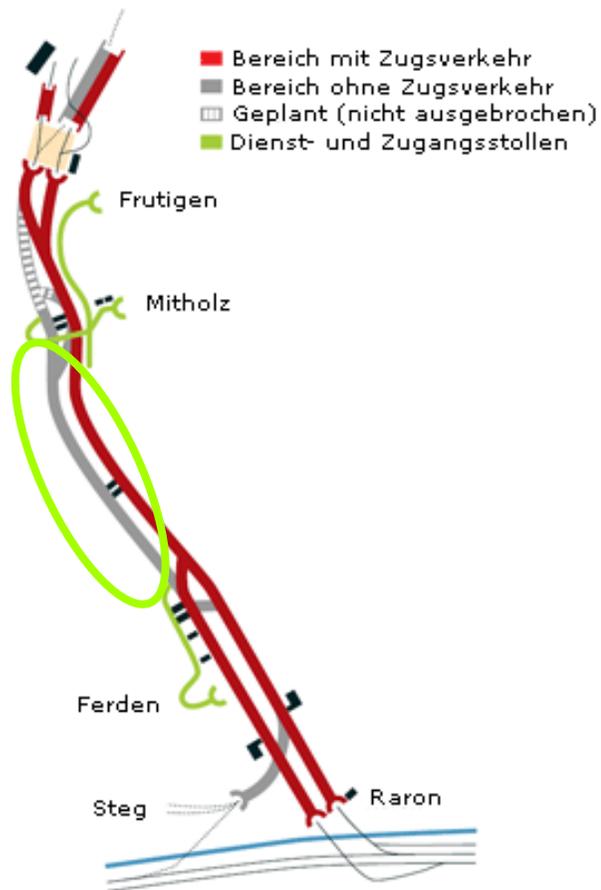


## Prioritäten beim Ausbau der Infrastruktur aus Sicht BLS

	Schweiz	Italien	Deutschland
1. Prio	Ausbau Aaretal (STEP AS 2025)	Brig–Domo: <ul style="list-style-type: none"><li>- ZFZ-Verkürzung</li><li>- Doppelspurausbau Domo</li><li>- Schnellere Weichen</li></ul> Piattaforma Sempione (4m-Ausbau Domo–Arona)	Vierspur-Ausbau Karlsruhe-Basel
2. Prio	Ausbau LBT (STEP AS 2030)	Piattaforma Sempione (Ausbau zum Kreisverkehr)	Bessere Nutzung bestehender Infrastruktur
3. Prio	Wisenberggtunnel	Simplon-Basistunnel	

# Ausbau Lötschbergbasistunnel

## Bahntechnische Ausrüstung Mitholz-Ferden



### Hoher Nutzen

- IC- $\frac{1}{2}$ -h-Takt Bern-Visp
- gesamter Güterverkehr via Basistunnel
- + 1 GV-Trasse pro Stunde und Richtung\*

\* Nutzung erfordert Ausbauten im Zulauf Nord

Die Lötschberg-/Simplonachse ist und bleibt für den alpenquerenden Güterverkehr von grosser Bedeutung!  
Es lohnt sich, in diese Achse zu investieren!

